

Inhalt

CHRISTA BRÜSTLE, NADIA GHATTAS,
CLEMENS RISI, SABINE SCHOUTEN
Zur Einleitung: Rhythmus im Prozess
9

KÖRPER IN BEWEGUNG – BEWEGUNG IM RHYTHMUS

GABRIELE BRANDSTETTER
Rhythmus als Lebensanschauung. Zum Bewegungsdiskurs um 1900
33

STEFANIE DIEKMANN
Tanz/Sport/Arbeit.
Anmerkungen zu Sidney Pollacks »They Shoot Horses, Don't They?«
45

GABRIELE KLEIN
Dis/Kontinuitäten. Körperrhythmen, Tänze und der Sound
der postindustriellen Stadt
67

ELK FRANKE
Rhythmus als Formungsprinzip im Sport
83

RHYTHMUS DES KÖRPERS – PHYSIOLOGIE UND PSYCHOLOGIE

TILL ROENNEBERG, MARTHA MERROW

Das Leben im Zeitraum Tag

107

REINHARD KOPIEZ

Musikalischer Rhythmus und seine wahrnehmungspsychologischen
Grundlagen

127

BERND POMPINO-MARSCHALL

Phonetische Rhythmuswahrnehmung

149

METRUM, TAKT UND RHYTHMUS – MUSIKALISCHE KONZEPTE

DAVID LIDOV

Repairing Errors in the Musical Theory of Meter

161

VOLKER MERTENS

Was ist Rhythmus im Minnesang?

175

MARTHA BRECH

Rhythmus und Metrum in der Perkussionsmusik
des 20. Jahrhunderts

199

CHRISTIANE GERISCHER

Mikrorhythmische Interaktion in afro-brasilianischen Rhythmen.
Zum Verständnis von Groove-Phänomenen

211

RHYTHMUS MIT ALLEN SINNEN – INSZENIERUNG UND WIRKUNG

ERIKA FISCHER-LICHTE

Rhythmus als Organisationsprinzip von Aufführungen

235

PATRICK PRIMAVESI

Markierungen.

Zur Kritik des Rhythmus im postdramatischen Theater

249

ROBIN CURTIS, MARC GLÖDE

Haptische Rhythmen:

Visuelle Intervalle in der filmischen Wahrnehmung

269

CAROLINE TORRA-MATTENKLOTT

Blütenintervalle. Rhythmische Figuration

als Strukturprinzip in Prousts »À la recherche du temps perdu«

289

Hajo DÜCHTING

Rhythmische Strukturen im Werk von Paul Klee

307

Autorinnen und Autoren

331

DVD

JÜRg KIENBERGER

»Heiße Rhythmen aus dem Ausland«.

Ausschnitte aus der Performance (1. April 2004) 23:00 min.

ROBYN SCHULKOWSKY

Solo-Improvisation aus ihrer Lecture-Performance

(2. April 2004) 7:00 min.